

Ressort: Gesundheit

CDU: Chancengleichheit von Athleten durch Doping in Rio fraglich

Rio de Janeiro, 05.08.2016, 11:14 Uhr

GDN - Eberhard Gienger, sportpolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, hat die Chancengleichheit der Athleten bei den heute beginnenden Olympischen Sommerspielen in Rio de Janeiro als "fraglich" bezeichnet. "Der Dopingskandal in Russland und die inkonsequente IOC-Entscheidung trüben die Freude über den Start der Olympischen Sommerspiele in Rio. Die Chancengleichheit der Athleten ist zumindest fraglich, was die Glaubwürdigkeit der gesamten Spiele in Gefahr bringt", so Gienger am Freitag.

Dem vom Welt-Antidoping-Verband WADA festgestellten Staatsdoping in Russland "hätte ein nahezu-Komplettausschluss folgen müssen". Die Amtsträger des IOC seien ihrer Verantwortung gegenüber sauberen Athleten nicht nachgekommen. Gienger forderte: "in Dopingfragen müssen künftig die WADA und der Internationale Sportgerichtshof (CAS) letztlich über eine Teilnahme bei den Spielen bestimmen und nicht das IOC."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-76260/cdu-chancengleichheit-von-athleten-durch-doping-in-rio-fraglich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com